Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1908

8 (9.1.1908)

Beilage zu Ur. 8 der Karlsruher Zeitung.

Donnerstag, 9. Januar 1908.

6. Brauniche Sofbuchdruderei und Berlag, Rarleruhe i. B.

Rechenbuch für Volksschulen

den Bestimmungen des Unterrichtsplans für Volksschulen im Großherzogtum Baden

berausgegeben von D. Jihler, Rreisichulrat und Ed. Sartmann, Symnafial und Seminarlebrer.

Seft I. IV. und V. Schuljahr: Zahlenkreis 1—1000000 und darüber. Das Rechnen mit benannten Bablen. Dezimalbruche. Unbang: Papiermaße, Bablmaße.

A. Ausgabe für die hand des Schülers Mt. -. 60. - B. Ausgabe für die hand des Lehrers (ben Lebrstoff des I. bis V. Schuljahres enthaltend) Mt. 1.50.

Seft II. VI. und VII. Schuljahr: Borübungen gur Bruchrechnung. Das Rechnen mit gemeinen Brüchen. Zeitrechnungen. Schlufrechnen mit geraben und umgefehrten Berbaltniffen. Prozentrechnungen. Binsrechnungen. Erfparnis-, Gewinn- und Berluftrechnungen. Rabatt-, Teilungsrechnungen. Mischungs- und Legierungsrechnungen. Raumlehre.

A. Ausgabe für die Sand bes Schülers Mt. -. 70. - B. Ausgabe für die Sand bes Lehrers Mt. 1.75.

Seft III. VIII. Schuljahr: Rechnungen über Berficherungen, Agio-, Termin-Bertpapierenrechnungen. Berechnung ber Binfen nach Binszahlen, Kontoforrent. Binfeszins., Wechfel-Flächen- und Körperberechnung. Anhang: Distont- und Wechselrechnung. Gewerbliche Buchführung. Arbeiterverficherung.

A. Ausgabe für die Sand des Schülers Mt. - 40. - B. Ausgabe für die Sand des Lehrers Mt. - 60.

Das Ischler-Hartmanniche Rechenbuch wurde genau nach ben Beftimmungen bes neuen "Unterrichtsplans für Bolfsichulen im Großbergogtum Baben" bom 18. Auguft 1906 verfaßt.

Die Berfasse sind bei Bearbeitung ihres Buches von solgenden Gesichtspunkten ausgegangen:

1. Die Schülerhefte dienen dazu, dem Schüler die Wiederholung des in der Schule durchgenommenen Lehrstoffs zu erleichtern und diesen durch vielseitige, den Berhältnissen des Lebens entsprechende Ausgaben zu befestigen. Gine gewiffe Geläufigfeit und Sicherheit im praftischen Rechnen tann nur burch Darbietung einer reich haltigen, nach einem feftgefügten logischen Gang angeordneten Sammlung von folden Aufgaben erzielt werben, bie bas Intereffe ber Schuler weden und ihre Arbeitefreudigkeit erhöhen.

Durch einen übersichtlichen, ftreng ftufenmäßig geordneten Aufbau bes Lebrstoffes wird ein grundliches und tiefgehendes Berftandnis ber verschiebenen Rechenoperationen und Rechnungsarten bezweckt. Zu gleichem Zwede bienen auch die den einzelnen Abschnitten vorausgehenden Erläuterungen, sowie die Musterbeispiele und Regeln, bie burch möglichft einfache, anschaulich entwidelte Zahlenwerhaltniffe und leicht einprägbare Sate bem Schuler

Die 3 Lehrerhefte enthalten außer bem burchzunehmenben Lehrftoff und methobischen Bemerkungen famtliche im Schülerheit vorkommenden Aufgaben gur ichriftlichen Lofung, nebft beren Ergebniffen und außerbem noch eine ausreichende Menge von Aufgaben gur mündlichen Löfung

Moge bas zeitgemäße Unterrichtswert von ber babifchen Lehrerschaft mit Freuden begrüßt werben und eine

Bu beziehen durch jede Buchhandlung und direkt vom Berlag.

Bürgerliche Rechtsftreite.

itte

nou

1907.

am

7.75 7.75 7.75 6.52 8.35 8.7 7.25 8.7 7.50 6.63

finete

2. 93f.

8 35

8 - 747

6 63

Deffentliche Buftellung einer Rlage. Beibelberg. Die Firma Mai & Raltidmitt in Prozefbevollmächtigter: Rechtsanwalt Schott, hier, flagt gegen ben Studenten Frit Bechielmann, früher zu Heidelberg, jett an unbe-tannten Orten, aus Kauf von Waren in der Zeit bom 3. August 1904 bis . August 1905, mit dem Antrage auf tung, Berurteilung des Beflagten zur Zah-lung von 536 M. 65 Pf., nebst 4 Proz. Prozefizinsen, sowie das Urteil gegen Sicherheitsleiftung für vorläufig vollftredbar zu erflären. Die Klägerin ladet ben Beklagten

gur münblichen Berhandung Rechtsstreites vor die 2. Zivilkammer des Großh. Landgerichts zu Heidelmündlichen Verhandlung des

Samstag ben 14. März 1908, vormittags halb 10 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen An-

Bum 3wede ber öffentlichen Zustel- lichen Lebens, geklagt. lung wird dieser Auszug der Klage be- Die Klägerin ladet Hir gemang. Heidelberg, den 2. Januar 1908. Gerichtsschreiber Er. Landgerichts.

Deffentliche Zustellung. O.417.2.1. Heibelberg. Die Firma L. Mayer, Seibenhaus zu Heidelberg, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Ehrenbacher, Aürnberg, klagt gegen Frl. Baula Kieser, früher in Deibel-berg, zurzeit unbekannten Aufent-haltes, aus Warenlieserung von 1903/05, mit dem Antrage auf Berurteilung zur Zahlung von 66 M. 67 Pf. nebst 4 Proz. Zinsen aus 61 M. 02 Pf. feit 6. Januar 1905, und labet die Beklagte zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Heidelberg auf

Dienstag ben 25. Februar 1908, vormittags 9½ Uhr. Bum 3wede ber öffentlichen Buitellung wird diefer Auszug der Klage

Beibelberg, ben 3. Jan. 1908. Mrnolb.

Gerichtsichreiber Gr. Amtsgerichts.

Deffentliche Buftellung einer Rlage, grob mighandelt und ihr nach bem geb. Diehl in Kaiserslautern, Pro- Willen in böslicher Absicht von der gehevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. häuslichen Gemeinschaft sich fern ge-Die Bilhelm Buhl Chefrau Johanna gesbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. häuslichen Gemeinschaft sich fern geschalten habe (§§ 1566, 1567 Abf. 2, mann Wilhelm Buhl, zuleht Fabriks 3iff. 2, 1568 B.G.B.), mit dem Ans arbeiter in Durlach, jest angeblich in Bridgebort (Canada, Prob. Neufchott- Streitteilen am 2. April 1892 land, Amerika), unter der Behaupday derielbe am 4. Mai 1904 nach Amerika verzogen und seither nicht zurudgefehrt fei, während dies fer Beit nichts zum Unterhalt feiner Familie geleistet und dadurch eine schwere Verletzung der ehelichen Pflichten und eine so tiefe Zerrüttung bes ehelichen Berhältniffes berichuldet habe, daß der Klägerin die Fortset gebung der Che nicht zugemutet wers den könne, mit dem Antrag:

1. auf Scheidung der zwischen ben Parteien bestehenden Che aus Berschulden des Chemannes,

2. eventuell auf Berurteilung bes Beklagten gur Berftellung bes ebe-

Die Rlägerin ladet ben Beflagten mündlichen Verhandlung bes Rechtsstreits vor die V. Zivistammer des Großherzoglichen Landgerichts zu Karlsruhe auf

Montag ben 9. Märs 1908, vormittags 9 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem

gebachten Gerichte zugelaffenen Unwalt zu bestellen. Bum Zwede ber öffentlichen Buftellung wird diefer Auszug der

Rlage bekannt gemacht. Karlsruhe, den 2. Januar 1908. Rubin,

Gerichtsichreiber bes Großherzoglichen Landgerichts.

Deffentliche Buftellung einer Rlage. Die Anna Ratharina Ballburg, geb. Bufch, zu Rarleruhe, Rapellenftr. 10, Prozegbebollmächtigte : Rechtsan-DDr. Friedberg und Wollf, hier, flagt gegen ihren Chemann, Ernft Ballburg, Zimmermann, gurzeit an unbekannten Orien abwesend, früher zu Karlsruhe, auf Grund ber Behauptung, daß der Bekl. sie öfters

Rr. 25 772. Rarisruhe. Leben getrachtet habe, daß er ferner trage auf Scheidung ber zwischen ben Bodenheim bei Frankfurt a. M. openen the aus Verschulden des

Die Rlägerin ladet den Beklagten mündlichen Verhandlung Rechtsstreits vor die 1. Zivilkammer bes Großh. Landgerichts zu Karls. Dienstag ben 25. Februar 1908,

vormittags 9 Uhr, mit ber Aufforderung, einen bei bem

gebachten Gerichte zugelassenen An= Bum Zwede der öffentlichen Bustellung wird diefer Auszug der Rlage

befannt gemacht. Karlsruhe, den 4. Januar 1908.

Stut, Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

Deffentliche Buftellung. O.476.2 Rr. 11 909 II. Karlsruhe. Die Rechtsanwälte Galomon Oppenheimer und Dr. Levis in Karlsruhe flagen gegen den Kaufmann Ernft Brodhaus, früher Direttor der Brifettwerke Maxau, zulett wohnhaft in Nürnberg, jett ohne bekannten Aufenthalt, unter der Behauptung, daß der Beflagte ihnen aus anwaltschaft licher Bertretung in Straf- und vilprozeffachen den Betrag von 603 M. (einschlieflich der Roften des Mahn= verfahrens) foulde, fowie daß die Buständigkeit vereinbart sei und mit dem Antrage auf Berurteilung des Be-flagten durch gegen Sicherheitsleiftung vorläufig vollstreckbares Urteil zur

Zahlung von 603 M. und zur Koften-Die Kläger laden den Beklagten gur Rechtsan- mündlichen Berhandlung des Rechts-itreits vor das Großh. Amtsgericht zu Karlsruhe, Afademiestr. 2 A, 2. Stod, Zimmer Nr. 10/12, auf:

Donnerstag ben 5. Mars 1908,

vormittags 9 uhr. Bum Zwede der öffentlichen Zuftellung wird diefer Auszug der Rlage | Orten abwefend, unter der Behaup-

Karlsruhe, ben 3. Januar 1908. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 2.

Deffentliche Buftellung.

O.477.2 Mr. 10 379 I. Rarisrube. Die Firma C. Graban & Cie., Bein-und Geftfellerei in Met — Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr Ludwig Schneider in Karlsruhe flagt gegen die Ratharina (genannt Antoinette u. Lona) Klütgens, früher Bollzug des Arrestbefehls bom 2. d. zu Karlsruhe, Georg-Friedrichstr. 34, M. Nr. 23 160 erwachsen sind, zu traest ohne befannten Aufenthalt, unter gen. ber Behauptung, daß die Beklagte aus Rauf von Wein und Schaumwein für ben Geschäftsbetrieb bom 5. 3a= nuar und 1. März 1907, fowie Retourtosten und Frachtauslagen noch rest. lich ben Betrag von 286 M. 80 Bf. nebst 5 Proz. Zinfen vom 26. Oftober 1907 an schulde, mit dem Antrage auf Berurteilung der Beklagten durch borläufig vollstredbares Urteil zur Zah-lung von 286 M. 80 Pf. nebst 5 Proz. Zins vom 26. Oktober 1907 an und zur Rostentragung.

Die Rlägerin labet die Beflagte gur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Karlsruhe, Akademiestr. 2 A, dritter Stod, Bimmer Dr. 17, auf:

Freitag ben 6. Mars 1908, vormittags 9 Uhr. Bum Zwede der öffentlichen Zuftellung wird diefer Auszug der Rlage

befannt gemacht. Karlsruhe, den 3. Januar 1908. Bruch,

Gerichtsichreiber Gr. Amtsgerichts 1.

Deffentliche Buftellung. Mr. 10 381 I. Rarlsruhe. Der Weinhändler C. Jeffen in Karlsruhe, Karlftr. 29a, bertr. durch die Schutzgemeinschaft für Handel und Gewerbe für Deutschland, jur. Person, Handschaftstielle Karlsruhe, Seuflagt gegen ben Lubwig Wetel, früher Wirt zum Brauhaus in Eggenstein, jett ohne bekannten Aufenthalt, unter der Behauptung, daß der Beklagte aus Weinkauf für den Gewerbebetrieb vom Jahre 1903 den Betrag von 272 M. 89 Pf. nebst 5 Prozent Zins seit 1. Oktober 1903 (Tag der Fälligkeit der Schuld) schulde, mit dem Antrage auf Verurs teilung des Beklagten durch vorläufig vollstreckbares Urteil zur Zahlung von 272 M. 89 Pf. nebst 5 Prozent Zins seit 1. Oktober 1903 und zur Kosten-

Der Rläger labet ben Beklagten gur mündlichen Verhandlung des Rechts-flreits vor das Großh. Amtsgericht zu Karlsruhe, Atademieftr. 2 A, britter

Stock, Zimmer Mr. 17, auf Freitag ben 6. Mars 1908, vermittage 9 Uhr.

Bum Zwede der öffentlichen Zuftellung wird diefer Muszug ber Rlage Karlsruhe, den 3. Januar 1908.

Brud,

Deffentliche Buftellung einer Rlage. Nr. 13 795. Mosbach. Die Leopold Florsheimer Bitme gu Prozefbevollmächtigter: Rechtsanwalt Neumann in Mosbach, flagt gegen die Josepha Roth Bitwe, unbefannten Aufenthalts, früher gu Oberneudorf, unter der Behauptung, der im Jahre 1907 verftorbene Chemann der Klägerin, deffen alleinige Rechtsnachfolgerin die Rlägerin fei, habe eine Schuld ber Beflagten bon 605 M. an die Gpar- und Baifentaffe Hardheim als Bürge bezahlt, mit dem Antrage, die Beklagte durch gegen Gicherheitsleiftung vorläufig vollstreckbares Urteil kostenfällig zur Zahlung von 605 M. nebst 5 Proz. Zins seit 1. Juli 1892 zu berurteilen.

Die Klägerin labet die Beklagte zur mündlichen Verhandlung des Rechtsftreits bor die 2. Zivilfammer des Großh. Landgerichts zu Mosbach

Camstag ben 7. Mara 1908. vormittags 9 Uhr,

mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelaffenen Unwalt zu bestellen. Bum Zwede der öffentlichen Zuftel-

lung wird diefer Auszug der Rlage befannt gemacht. Mosbach, den 28. Dezember 1907.

Rörber, Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

Deffentliche Zustellung einer Klage. O.460,2.1. Rr. 27 650. Offenburg. Die Firma Stuttgarter Farben-Fabrik A. Schaeffer, Kgl. Hoflieferant zu Stuttgart — Prozestbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. König in Offenburg - flagt gegen den Malermeifter Mag Schilli, früher in Offenburg i. B. wohnhaft, jett an unbekannten

tung, daß ihr der Beklagte aus Lieferung für in den Jahren 1906/1907 gekauften Waren (Oel) den Gefamt-betrag von 287 M. 35 Pf. schulde, mit dem Antrage auf vorläufig vollstred-bar zu erklärendes Urteil dahin, der Detlagte sei schuldig, der Klägerin 287 M. 35 Pf. nebst 5 Prozent Zins hieraus seit dem 1. August d. J. zu bezahlen und habe die Kosten des Rechtsstreits einschließlich derzienigen, welche durch die Erwirfung und ben

Die Klägerin ladet den Beflagten zur mündlichen Berhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Offenburg auf Montag ben 2. März 1908,

vormittags halb 9 Uhr. Bum 3mede der öffentlichen Buftellung wird dieser Auszug der Klage befannt gemacht.

Offenburg, den 27. Dezember 1907. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Deffentliche Zustellung einer Klage. D.367.2 Rr. 10 869. Pforzheim Die Firma Chuard Armbrufter, Berren= und Damenkonfektion in Bford= heim (Inhaber Hermann Armbrufter, ebenda) — Prozesbevollmächtigter: Rechtsanwalt Grosholz in Pforzheim - flagt gegen ben Gürtler Bertholb Mutichelfnaus, früher zu Pforzheim, zurzeit an unbefannten Orten in der Schweiz, unter ber Behauptung, daß fie bem Beflagten am 15. Februar 1902 einen Angug und ein Rleid geliefert habe, mit dem Antrage auf voräufig vollstrechare Berurteilung des Beflagten zur Zahlung von 51,50 M. nebst 4 Broz. Zinsen hieraus seit dem Klagzustellungstage und zur Tragung der Roften.

Der Rläger labet ben Beflagten gur mündlichen Berhandlung des Rechts-ftreits vor das Großh. Amtsgericht zu Pforzheim, Zimmer 19, auf

Donnerstag ben 27. Februar 1908, vormittags 9 Uhr. Bum Zwede der öffentlichen Zuftel-lung wird diefer Auszug der Rlage

befannt gemacht. Pforzheim, den 31. Dezember 1907.

Lohrer, Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 3.

Deffentliche Zustellung. O.403.2 Rastatt. Der 1 D.403.2 Raftatt. Der minder= jährige Wilhelm Raufmann in Riech= linsbergen, vertreten durch feinen Bormund, Landwirt Wilhelm mann, bafelbit, flagt gegen ben Steinhauer Jojef Rühn von Detigheim, jest an unbefannten Orten, aus Unter-haltungspflicht nach § 1708 B.G.B., mit dem Antrag auf koftenfällige Berurteilung des Beflagten durch borläufig vollstredbares Urteil zur Zahlung einer in Bierteljahresraten borauszahlbaren Unterhaltsrente von mo-Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 1. ten 16. Lebensjahre des Klägers, und labet ben Beflagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht Rastatt auf:

Dienstag ben 18. Februar 1908, vormittags 9 Uhr, Rimmer Nr. 230. Bum Zwed ber öffentlichen Zuftel-lung macht diesen Auszug bekannt: Raftatt, den 28. Dezember 1907. Der Gerichtsschreiber:

Roefler.

Bermifdite Befanntmachungen. Berdingung von Arbeiten mit

Dampfitragenwalzen. Die Arbeit umfaßt das Einwalzen einer Schottermenge von rd. 63 900 gen im Bereiche bes Großherzogtums

Baden während des Jahres 1908. Für das Geschäft find 10 Dampf-straßenwalzen von 14 bis 16 Tonnen Tienstgewicht erforderlich. D.469.2 Die Bedingungen für die Ueber-nahme der Arbeit sind von unserer Erpeditur gegen Ginfendung bon 50 Bf. zu beziehen. Die Angebote fonnen für eine oder mehrere Walzen geftellt werden, find aber für jede Walze

unter Bezeichnung ihres Dienftge-Mit der Aufschrift "Dampfwalg-arbeiten" versebene Angebote find bis längftens bis gur Berdingungstag-

Donnerstag ben 30. Januar 1908, vormittags 11 Uhr, verschlossen bei der unterzeichneten Behörde einzureichen.

uschlagsfrift 3 Wochen. Rarlsruhe (Baden), 31. Dez. 1907. Großh. Oberbireftion

bes Baffer: und Stragenbaues.

LANDESBIBLIOTHEK

Bürgerliche Rechtsftreite.

Aufgebot. D.405.2 Emmenbingen. Wilhelm Bahrer, Landwirt in Gichftetten, hat als Generalbevollmächtigter der Erben beantragt, den berichollenen Georg Jatob Chrismann, geboren am 24. August 1861 und zu-letzt wohnhaft in Sichstetten, für tot au erflären.

Der bezeichnete Verschollene wird aufgefordert, fich spätestens in dem auf Montag ben 21. September 1908,

vor dem unterzeichneten Gericht anberaumten Aufgebotstermine gu melden, widrigenfalls die Todeserflärung erfolgen wird. An alle, welche Ausfunft über Leben ober Tob des Berichollenen zu erteilen bermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens im Aufgebotstermine bem Gerichte Unzeige zu machen. Emmendingen, ben 24. Dez. 1907.

Großh. Amtsgericht II. gez. Dr. Fuchs. Dies veröffentlicht: Der Gerichtssichreiber:

D.406.2 Emmendingen. Der Rarl Friedrich Frof, Landwirt, und Geiler Gotthard Frof Chefrau, Luife geb. Froß, beide in Teningen, haben ihren Bruder, den ver- aufgefordert, fpateftens in dem auf schollenen Wilhelm Froft, Schreiner, geboren am 4. Juni 1860, und zulet bormittags 11 Uhr, wohnhaft in Teningen, für tot zu er- vor dem genannten Gerichte, Zimmer

dem auf

vormittags 9 Uhr, bor dem unterzeichneten Gericht anberaumten Aufgebotstermine zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird. An alle, welche Aus-funft über Leben oder Tod des Berschollenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens im Aufgebotstermine dem Gericht Un-

zeige zu machen. Emmendingen, ben 27. Dez. 1907. Großh. Amtsgericht II. gez. Dr. Fuchs. Dies veröffentlicht: Der Gerichtsschreiber:

Emig. Q.306.3 Mr. 15 092. Mannheim. Das Amtsgericht Mannheim XIII hat folgendes

Aufgebot

Der Raufmann Louis Weill London, 111 Hatten-Gaden, bertreten durch Rentier Julius Adler in München, Martiusstraße 1, I hat das Aufder Aftien der Aftiengefellchaft Badische Anilin- und Godafabrit in Mannheim mit bem Git in Mannheim, Nr. 02 852, 02 853, 02 854, über je 600 Mart beanfragt. Der Inhaber der Urfunden wird

Mittwoch ben 8. Juli 1908.

zumelben und die Urfunden borzule- Borrecht. Montag ben 21. Geptember 1908, gen, widrigenfalls die Kraftloserflärung der Urfunden erfolgen wird.

Mannheim, den 21. Dez. 1907. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 13. M. Spieß.

Aufgebot. O.415.2.1. Nr. 20 137. Der zulett in Haslach wohnhaft gemefene Fruchthändler Jofef Winterer,

welcher im Jahre 1866 ober 1867 nach Amerika ausgewandert und von deffen Leben feither feine Rachricht mehr eingegangen fein foll, wird hierdurch aufgefordert, fich fpateftens in bem

Dienstag ben 14. Juli 1908, nachmittags 3 Uhr, vor Großh. Umtsgericht Bolfach bestimmten Aufgebotstermin zu melben, wibrigenfalls feine Todeserflärung

Zugleich werden alle, welche Ausfunft über Leben oder Tod des Berschollenen zu erteilen vermögen, aufgefordert, fpateftens im Aufgebotstermin dem Gericht Anzeige zu machen. Wolfach, den 31. Dez. 1907. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Reich, Großh. Amtsgerichtsfefretar.

Befanntmadjung. D.481. Furtwangen. In dem Ronfursberfahren ber Firma Settich & Com. in Furtwangen foll bie Schlußverteilung erfolgen, wozu 31 585,62 M. berfügbar sind. Zu berücksichtigen flären. Der bezeichnete Berschollene Ar. 113 II, Saal C anberaumten sind Forderungen im Betrag bon

Das Schlufverzeichnis liegt in der lingen am See geborene, zuleht in Gerichtsschreiberei Triberg zur Ein- Waldshut wohnhafte Friseur ficht offen. Furiwangen, ben 4. Jan. 1908.

Der Konfursvermafter: Emaner.

Strafrechtspflege. D273.3.3. Rr. 21445VII. Rarlerube. Der am 27. September 1870 in Pforg= heim geborene, zulett in Rarlerube wohnhafte Juwelier

Eugen Leopold Brecht wird beschuldigt, am 13. Februar 1906 als Wehrmann ber Landwehr zweiten Aufgebots ausgewandert gu fein, ohne bon ber beborftehenden Musmanberung ber Militarbehorde Ungeige erftattet au haben, Uebertretung gegen § 360 Rr. 3 bes Strafgesehbuchs, Behrordnung § 111 16 c.

Derfelbe wird auf Anordnung bes Großherzoglichen Umtsgerichts auf Mittwoch ben 26 Februar 1908, bormittage 8 Uhr,

vor das Großberzogliche Schöffengericht in Karlbruhe, Zimmer Nr. 10—12, zur Hauptwerhandlung geladen. Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird berfelbe auf Grund ber nach § 472 ber Strafprozefordnung bon bem Rgl. Bezirtetommanbo in Rarierufe aus-

gestellten Erklärung berurteilt werben. Rarlsrufe, ben 21. Dezember 1907. Ehrmann, Berichtsichreiber Gr. Umtegerichte 7. geigt bas Solg bor.

wird aufgefordert, sich spätestens in Aufgebotstermine seine Rechte ans 43 065,80 M., darunter 129,55 M. mit D.404.3.2 Nr. 28 681. Balbshut Der am 22. November 1876 gu leber.

Ostar Wenger wird beschuldigt, als Wehrmann ber Landwehr ohne Erlaubnis ausgewanbert zu sein, Uebertretung gegen § 360 Nr. 3 des Strafgesethuchs.

Derselbe wird auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts hierselbst auf Freitag ben 6. Mars 1908,

vormittags 9 Uhr, vor das Großh. Schöffengericht zur

Hauptverhandlung gelaben. Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden diefelben auf Grund der nach 472 der Strafprozegordnung bem Königl. Bezirkstommando zu Donaueschingen ausgestellten Erklärung

verurteilt werden. Waldshut, den 30. Dez. 1907. Schmitt. Gerichtsichreiber Gr. Amtsgerichts.

Bermifchte Befanntmachungen.

Brennholzversteigerung.

Das Großh. Forftamt Ichenheim in Lahr versteigert am Montag ben 13. Januar, morgens 9 Uhr, im Rathaus zu Rurzell, aus dem Ottenheimerwalde mit Borgfrift bis 1. November I. 3 .: 924 Ster hainbuchenes, eichenes und gemischtes Scheit-, Brugel- und Stodhola, 24 500 Normalwellen und Schlagraum. D.462.2

Forftwart Saufer in Ottenheim

Zentral-Güterrechts-Register für das Großherzogtum Baden.

bom 11. Dezember 1907, Errungen-

schaftsgemeinschaft. Die im Bertrag

bezeichneten Bermögensftude find Bor-

gember 1907, Errungenichaftsgemein-

Seite 44: Berberich, Bilhelm,

Bonnborf. 0 455 In das Güterrechtsregifter Seite 158 heute eingetragen :

Berger, Josef, Schmied in Ueh-lingen, und Theresia geb Schäuble Bertrag vom 21 Dezember 1907 be-stimmt unter Aushebung des Ehever-trags vom 10. Januar 1887 die vollftändige Gütertrennung nach Maßgabe

der §§ 1426 ff. BGB. Bonndorf, den 2. Januar 1908. Großh. Amtsgericht.

Ettlingen. D.457 In das diesfeitige Guterrechtsregifter Band 1 Seite 321 wurde heute ein-

Union Bod, Schloffer in Ettlingen, und Anna geb. Rlein bafelbft. wurde die bisher bestandene, gesetliche Berwaltungsgemeinschaft bes BBB. aufgehoben und an beren Stelle bie

Ettlingen, ben 31. Dezember 1907.

Großh. Amtsgericht II. Freiburg. In bas Guterrechtsregifter Band III

wurde eingetragen: D.-B. 399: Dirnhofer, Georg, Magaziner in Freiburg, und Anna geb.

Bertrag bom 24. Dezember 1907: Gütertrennung. D. B. 400: Lebiftein, Giegfrieb, Raufmann in Freiburg, und Gara, geb.

Bertrag bom 27. Dezember 1907: Errungenichaftsgemeinichaft. Freiburg, den 30. Dezember 1907.

Großh. Amtsgericht.

Freiburg. D456. In bas Guterrechtsregister Band III D456. und hermine geb Reinfurth. Bertrag wurde eingetragen: D.B. 401: Belger, Abolf, Mechanifer in Freiburg, und Agathe

geb. Burgert. Bertrag bom 24. Dezember 1907: Gütertrennung.

D.=3. 402: Sonig, Bhilipp, Schloffer in Freiburg, und Agathe geb. Huber.

Bertrag bom 30. Dezember 1907: Gütertrennung. Freiburg, ben 2. Januar 1908. Großh. Amisgericht.

Beibelberg. Güterrechteregiftereintrag Band III.

Seite 482: Dener, Emanuel, Durch Bertrag vom 30. Dezember 1907 Privatmann in Seibelberg, und Lybia geb. Rörner. Bertrag bom 29. Juli 1907. Bütertrennung. b. Seite 483: Runft, Rarl, Stabt-

taffendiener in Beibelberg, und Glife Gutertrennung unter Ausschließung taffendiener in Seibelberg, und Elife jeder Berwaltung und Rutnießung des geb. Beichtmann. Bertrag bom 30. Ehemanns am Bermögen der Frau Dezember 1907. Gütertrennung. Beibelberg, ben 4. Januar 1908. Großh. Umtsgericht II.

> Rarlernhe. In bas Guterrechteregifter ift eingetragen :

gu Band II Sette 340 gu Solger Guftab Adolf, Bauunternehmer, Rarlerube, und Glife Sufanna geb. Rrieg, Bertrag bom 31. Dezember 1907, all gemeine Gutergemeinschaft. Die Bertrag verzeichneten Bermögensftude find Borbehaltsgut der Frau. Band VI Seite 41: Bronner, Abolf, Stadtgarten. einnehmer, Rarisruhe, und Chriftine rechtsregifters murbe eingetragen :

Fabritarbeiter, Rarlerube-Rintheim, und Lybia geb. Reeb. Bertrag vom 27. Degember 1907, Gutertrennung. Seite 45: Sabia, Leonhard, Tag.

löhner, Karlsruhe, und Karoline geb. Maier. Bertrag boi 1907, Gütertrennung. Bertrag bom 28. Dezember Seite 46: Sedmann, Beorg, Badermeifter, Anielingen, und Emilie

geb. Drollinger. Bertrag bom 10. Degember 1907. Errungenschaftsgemein= chaft. Die im Bertrag bergeichneten Bermögensftude find Borbehaltsgut der Frau.

Karlsruhe, den 6. Januar 1908. Großh. Amtsgericht III.

Konftang. Guterrechtsregiftereintrag Band I Seite 444: Schriesheimer, Mar, Raufmann in Konftang, und Rofa geb. Dutas; Bertrag bom 9. Dezember Errungenichaftsgemeinichaft; Borbehaltsgut der Frau ift das im Bertrag naber bezeichnete Bermögen.

Konftang, ben 30. Dezember 1907. Großh. Umtsgericht. Bu Band II Geite 209 bes Gutergeb. Schäfer. Bertrag bom 28. Des zember 1907, Gütertrennung.
Seite 42: Bollin, Karl Joseph, Helb.
Kunft und Handelsgärtner, Karlsruhe, Ehebertrag bom 7. Dezember 1907,

Aufhebung des feitherigen Goterrechts, Zauberbifchofeheim. Errungenichaftsgemeinichaft nach §§ 1519 ff. bes B. B. B.

Lahr, ben 30. Dezember 1907. Großh. Amtsgericht.

behaltsgut der Frau.
Seite 43: Maas, Heinrich, Rauf-mann, Karlsbuhe, und Karoline geb. Eichtersheimer. Bertrag vom 11. De-Oberfirch. Guterrechteregiftereintrag Band Seite 477. Duller, Roman, Land= wirt in Stadelhofen, und Therefia geb. Ell. Bertrag bom 5. Juni 1902. Er-rungenicaftsgemeinichaft gemäß §§ 1519 ff. 23.63.23

Oberfirch, ben 2. Januar 1908. Großh. Amtsgericht.

Radolfzell. D'491 Güterrechteregiftereintrag Band I, Seite 407.

Sprenger, Theodor, Rellner in Gottmadingen, und Anna geb. Meifter. Bertrag bom 28. Degember 1907, Er= rungenichaftsgemeinschaft bes B.G.B. Das in § 3 bes Bertrags beschriebene Bermogen ber Chefrau, besgleichen alles, mas biefelbe fünftig burch Erbfcaft oder Schenkung erwirbt, wird für beren Borbihaltsgut erflart.

Radolfiell, den 2 Januar 1908.

Großh. Amtsgericht. Staufen. In bas hiefige Guterrechtsregifter Band I, Seite 129 murbe heute unter

S. 1 eingetragen : Bibmann, Abolf, Landwirt in Die Satung ift am 16. Dezember hartheim, und beffen Ghefrau Berta 1907 errichtet. Als Borftanbomitglieber geb. Ritenthaler von bort. Durch rechtsfraftiges Urteil Großh.

Landgerichts Freiburg - Biviffammer III - vom 5. Dezember 1907 Rr. 26011 murde die amifchen ben Cheleuten Joseph Seit, Bagner in Obereier, und beffen Ghefrau Luife geb. aufgeboben.

Staufen, den 7. Januar 1908. Großh. Amtsgericht.

D'407 Guterrechteregiftereintrag Band I, Sitterrechtseghtereintrag Bano 1, Seite 374: Ziegler, Nifolaus, Bahnhofarbeiter in Zimmern, und Walburga geb. Stolz. Bertrag bom 8. Dezember 1907. Allgemeine Gütergemeinschaft des B.B.B.

Tauberbifchofsheim, 28. Des. 1907. Großh. Amtsgericht.

Billingen. £3458 In bas Guterrechtsregifter Band 2

wurde eingetragen:
Seite 34: Mechaniker Johann Steimle und Johanna Friederika geb. Denner hier Bertrag vom 6. Dezember 1907 Errungenichaftsgemeinfcaft. Das Borbehaltsgut ber Frau

ift im Bertrage naher befchrieben. Seite 35: Sauptlehrer Mathaus Miller in St. Georgen, und Emma geb. hirt. Bertrag bom 17. Dezember 1907. Gutertrennung.

907. Gütertrennung. Billingen, den 27. Dezember 1907. Großh. Amtsgericht I.

Bereinsregifter.

Billingen. Unter D.-B. 13 wurde in bas dies-

feitige Bereinsregifter eingetragen : Evang. Gemeinschaft Aug8= burgifden Betenntniffes in St. Georgen

murben gemählt: Fabrifant Bhilipp Unbreas Beiger, Uhrmacher Bilhelm Rapp, Uhrmacher Johannes Sadenjos, Bertführer Johann Georg Jadle, hafnermeifter und Gemeinberat Jatob Staiger, Bader Philipp Müller, alle in St. Georgen.

Billingen, ben 27. Dezember 1907. Großh. Amtsgericht.

Durchschnittliche Martt- und Ladenpreise für die Woche vom 29. Dezember 1907 bis 4. Januar 1908. (Mitgeteilt vom Großt, Statistischen Landesamt.)

Erhebungsorte	Weizen	100	Roggen	amm Gerfte	Bafer.	Roggen	roh Bemoghi Rilogr	пэф атт	G rhebungsorte	Sartoffeln 100 kg	Betzen: 0.Ret:	Roggenmehl1	Brod Baug Borte Sorte	Dafenfletfa	Rindfleifc	Ruhffeilch	13	Comeinefieifch	Sped, geräuchert	Schweinefdmalg.	Lafel.	Sier	1 Litter Milch	Bohnen	speise=	Riter Erdi.
Lahr Offenburg Wolfach Rajtatt Bruchjal*) Durlach*) Karlsrube*) Maunheim*) Heibelberg*) Bo: berg*) Wosbach*) Wertheim*)	22 03 21 21,38 23,50 22,50 22 22 23 22,50 22,50 22,50 23,25 22,75 23,75 24,25 25,75 26,75 27,75 27,75 28,75 29,75 20,75 21,77 20,75 20,	22 75 22 25 23 46 22 50 21 50 19 50 20 17	19 50 19.40 19.07 19.30 19 18.75 18 50 19 18.83 19.50 20 75 20 25 20 75 21 25 21 25 19 33	17 30 	18 50 18.75 18 16 	6.20 6.— 5.80 	8 50 4.40 5.25 4.50 4.60 4.25 3.80 5.60 5.60 5.60 5.75 5.60 4.50 5.60 5.75 5.60 4.10 4.0 4.0 4.0 4.0 4.0 4.0 5.6	7- 7.75 720 6.50 6.40 6.25 7.75 9 6.60 8 8 8 7.25 8 7.25 8 7.50 7.50 6.50	Konstanz Stodach Ueberlingen Donaueschingen Billingen Billingen Baldshut Breisach Ettenheim Freiburg Ubrrach Müllheim Rehl Lahr Ossen Bastatt Bruchsal Durtach Ettlingen Karlstuch Bristuch Bristuch Bristuch Bristuch Bristuch Bristuch Broxheim Mannheim Schweisingen Heibelberg Mosbach Bertheim	6.75 5 4.60 5.20 6 6 6 6 6 6 6 6	\$\frac{1}{42}\$ \frac{42}{36}\$ \frac{36}{36}\$ \frac{46}{44}\$ \frac{44}{40}\$ \frac{44}{48}\$ \frac{40}{44}\$ \frac{44}{48}\$ \frac{40}{44}\$ \frac{44}{48}\$ \frac{40}{44}\$ \frac{44}{48}\$ \frac{40}{44}\$ \frac{41}{48}\$ \frac{40}{44}\$ \frac{41}{48}\$ \frac{40}{44}\$ \frac{41}{48}\$ \frac{40}{44}\$ \frac{41}{48}\$ \frac{40}{44}\$ \frac{41}{48}\$ \frac{40}{41}\$	34 30 32 44 40 38 36 40 	\$\frac{\hat{3}}{32} \frac{\hat{3}}{38} \frac{3}{34} \frac{3}{36} \frac{3}{35} \frac{3}{36} \frac{3}{35} \frac{3}{36} \frac{3}{35} \frac{3}{36} \frac{3}{35} \frac{3}{36} \frac{3}{35} \frac{3}{35} \frac{3}{36} \frac{3}{35} \frac	160 150 160 160 160 160 168 168 172 180 150 162 168 160 172 168 180 160 168	150 152 160 150 150 150 150 150 150 160 160 160 160 160 160 160 16	\$\frac{3}{30} \frac{17}{130} \frac{16}{16} \frac{16}{10} \frac{16}{16} \frac{16}{10} \frac{16}{16} \	140 0 140 0 160 0 160 0 170 0 180 0	160 160 140 160 150 160 160 160 170 140 161 160 170 140 161 162 160 152 160 152 160	200 22) 240 200 200 200 220 220 240 220 240 220 240 24	160 200 160 160 160 160 170 150 200 150 180 200 180 200 180 190 180 180 180 180 180 180 180 180 180 18	- 29 980 22 250 23 240 22 280 22 280 24 240 20 289 24 - 23 280 24 280 24 280 24 280 24 280 24 280 24	0 100 90 90 0 90 0 100 0 100 0 120 0 120 0 100 0 0 0 0	18 20 20 18 15 22 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	\$\\\ 44\\\ 40\\\ 50\\\ 50\\\ 50\\\ 50\\\ 44\\\ 40\\	\$\frac{50}{50}\$ \$50 \$50 \$50 \$89 \$44 \$45 \$50 \$40 \$40 \$40 \$40 \$40 \$40 \$40 \$40 \$40 \$4	\$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc

utterartifel nach Erbebung bei größeren Geschäften baw. Sändlern, Müllern, Landwirten und Fubrleuten. Drud und Berlag ber G. Braunfden Sofbuchbruderei in Rarlsrube.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK